





32,5 Prozent Jahresdividende! Die Champion Reef Gold Mines of India...

Kanadische Flugzeuge abgestürzt. Bei Halifax (Neuschottland) stürzte ein kanadisches Militärflugzeug ab...

Kontinentalbewußtsein

Die europäische Solidarität
Von Karlheinz Rüdiger

RSK Der siegreiche Feldzug auf dem Balkan spielt für die gegenwärtige Auseinandersetzung nicht nur eine politische und militärische Rolle...

Ziele politische Selbstbestimmung entspringt einem souveränen Verantwortungsgefühl für Gesamteuropa...

Im Mittelalter vertrat das „Heilige Römische Reich Deutscher Nation“ mit seinen Mitteln diese Idee Europas...

Die Grundlage dieses neuen Europas ist aber eine geistige. Es muß das durch den bestehenden Einfluß der raumfremden Uebermächte verschüttete Kontinentale Gefühl werden...

Wenn man die raumfremde Politik Englands gegenüber Europa zum Vergleich heranzieht, dann müßte jede europäische Nation sich glücklich preisen, wenn ihr Nachbar schwach und ohnmächtig ist...

Der Schicksal Englands nach dem verlorenen Balkanfeldzug ist ein typisches Kennzeichen dafür, wie fremd die britischen Menschen dem neuen europäischen Kontinentalbewußtsein gegenüberstehen...

Diese Solidarität ist auf einer an sich sehr einfachen Form begründet: jeder, der in das Festland eindringt und eine Nation gegen die andere heist, ist ein Feind des Kontinents...

Aus Stadt und Land

Altenteig, den 5. Juni 1941

Verdunkelungszeit: 5. Juni von 21.19 bis 5.23

Vom Standesamt Altenteig
Mai 1941

Geburten: Hammer Johannes, Silberarbeiter, 1 Sohn; Koth Gustav, Engelwärt 1. St. Soldat, 1 Tochter; Bauer Friedrich, Schleifer, 1. St. Gefr., 1 Sohn; Muth Karl, Presser, 1 Sohn; Paul Emil, Hauptfeldwebel, 1 Tochter.

Eheschließungen: Bertsch Karl, Webmeister, 3. St. Hilfszollbetriebsassistent mit Emilie Ergenzinger von hier; Paul Ernst Koh, Presser, 1. St. Geleiter, mit Berta Rosa Kühnle, Haushaltsgehilfin von Egenhausen; Willy Johann Bläß, Kaufmann, 3. St. Uffz. mit Frieda Jöhle, Haushaltsgehilfin von Weinsberg; Johann Jakob Holz, Fuhrmann mit Luise Theurer, Haushaltsgehilfin von hier; Albert Ernst Härer, Flaschner, 3. St. Uffz. mit Silde Dietele, Kabinettgehilfin von hier.

Sterbefälle: Karl Kötter, Oberweihenwärtler a. D., 78 J.; Karl Dörscheidt, Schuhmacher, 76 J.

Pfingstfahrt des Fährlein 36/401 „Kapp“

Trotz allen Zweifeln konnten am Pfingstamstag die Pimpe über Spielberg ins schöne Jinsbachtal wandern. In der Jinsbachtalmühle gab es dann aber eine unversehrliche Pause...

Sonntagfrüh hieß es dann um 6 Uhr: „Raus zum Frühport“ und anschließend wuschen wir uns am Brunnen. Bis 8 Uhr hatte unser „Küchenger“ den Tee fertig und jeder saß bei dem noch...

Am Montag mußten alle ihre Tornister packen. Zum Frühstück gab es Tee, den wir sogar in der Küche unserer Quartierleute trinken durften...

Begegnung mit dem Roten Kreuz

Begegnung mit dem Deutschen Roten Kreuz — das bedeutet für viele ganz persönliche Erlebnisse. Wie mancher Vater, dessen Sohn heute bei den Soldaten ist und hundertfach...

Vielleicht treffen wir nur auf der Straße eine Schwester oder eine Helferin des Deutschen Roten Kreuzes in ihrer schlichten Tracht, und wir wissen, daß sie ganz sicher auf dem Wege zu ihrer Arbeit ist...

Wo und wie wir auch der Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes begegnen — immer ist sie eine eindrucksvolle Mahnung in dieser Zeit. Jede der Schwestern, jeder Helfer und jede Helferin...

Dann wissen wir plötzlich das eine: das Deutsche Rote Kreuz ist die Heimat, in ihm verwirklicht sich die Treue und Hilfsbereitschaft, der Kriegseinatz und der Siegeswille unseres ganzen Volkes...

Der Garten im Juni

Im Obstgarten ist mit dem Stehen und Dängen der Bäume unbedingt fortzufahren. Die Baumstämme sind rein und locker zu halten, damit das Wasser gut eindringen kann und...

nicht durch das Unkraut den Baumwurzeln entzogen wird. Außerdem grabt man hierbei die Wurzelansätze aus und hohe sie mit scharfen Spaten an den Ursprungsstellen ab...

Es kann im Juni mit dem Pflücken der unreifen Stachelbeeren begonnen werden, man pflückt aber nicht nur die großen Beeren in der Annahme, daß sich daraufhin die kleineren besser entwickeln...

Der Gemüsegarten verlangt gleichfalls höchste Betreuung. Die fortschreitende Entwicklung der Pflanzen stellt gegenteiligweise immer größere Ansprüche an den Boden...

Abteilung ruffständigen Urlaubs. Entsprechend der im Vorjahre getroffenen Regelung läßt eine Anordnung des Reichsarbeitsministers, die im Deutschen Reichsanzeiger und im Reichsarbeitsblatt veröffentlicht wird...

Kampf gegen den Wildschaden. Der Reichsjägermeister hat angeordnet, daß in jedem Hochwildbezirk 20 Prozent mehr Rotwild abgeschossen wird, als im Abschussplan vorgesehen ist...

Näsmittel auf Abschnitt 4 der Reichsleiderkarte. Wie der Reichsbeauftragte für Kleidung und verwandte Gebiete bekannt macht, dürfen auf den Abschnitt „Näsmittel 4“ der zweiten Reichsleiderkarte Näsmittel im Gegenwert von 30 Pfg. Einzelhandelspreis bezogen werden...

Freudenstadt (Ziegenbockführung.) Die amtliche Rörung der Ziegenböcke im Kreis Freudenstadt fand im Viehhof Freudenstadt am 30. Mai vormittags statt. Die Leitung lag in den Händen der Reichskommission, Kreisfachberater Haag, Stuttgart, Ziegenzüchter Winter, Hellbronn und Reg. Vet. Rat Dr. Doncker-Freudenstadt...

Föhlingen, 4. Juni. (Zuchthaus für Untrene.) Ein 52 Jahre alter Waozmeister einer Gemeinde im Kreis Reutlingen erhielt von der Strafkammer wegen jahrelanger Untrene, Amtsverschlingung, Falschbeurteilung im Amt und Steuerhinterziehung 20 Monate Zuchthaus abzüglich 8 Monaten Untersuchungshaft.

Dettingen-Teck. (Kind ertrunken.) Das 3 1/2 Jahre alte Söhnchen Wilhelm der Familie Wilhelm Brandt fiel unterwehens in den Werkanal zwischen der oberen und der unteren Mühle und ertrank. Die Leiche wurde am Rechen unterhalb der unteren Mühle gefunden.

Stuttgart. (Zwei Schüler ertrunken.) Am 3. Juni nachmittags sind bei Hofen zwei Schüler aus Hofen, 8 und 9 1/2 Jahre alte Brüder, im Neckar ertrunken.

Tödlicher Unfall. An den Folgen eines Unfalls ist am Pfingstsonntag Landgerichtsrat Dr. Alfred Geyer im Alter von 40 Jahren gestorben.

Auch ein „Ladendieb“. Eine Frau hatte bei der Bezahlung einer Rechnung in einem Stuttgarter Ladengeschäft das Geld, ihren Geldbeutel mit über 300 RM. Inhalt auf dem Ladentisch liegen zu lassen.

Oberstfeld, Kr. Ludwigsburg. (Tragischer Tod.) Zwei Männer aus Oberstfeld brachten am Pfingstmontag zwei Arbeiter mit ihren Krafträdern nach Pöppelweiler zur Bahn.

Billingen a. E. (21 Kinderbürgertagen.) Mit der Eröffnung von zwei neuen Entdeckergärten im Kreis Billingen verfügt dieser Kreis nunmehr über 12 Entdecker- und 9 Dauerkinderbürgertagen.

Walen. (Zweigbetrieb der Milchverwertung.) Die Milchverwertung Walen GmbH. mit dem Sitz in Elwangen hat nun in Walen einen Zweigbetrieb und zugleich zwei neue Bezirksstellen eröffnet.

Ulm a. D. (Spanische Gäste.) Auf einer Deutschland-Reise kamen zwölf Vertreterinnen der spanischen Jugendbewegung auch nach Ulm, wo sie Gäste des VdM. waren.

Wiesbaden. (Meteor im Baumstumpf.) In den freiherrlichen Waldungen wurde von Fritz Kommel in Unterbachheim ein ziemlich großer Meteor gefunden.

Kentlingen. (An die Wand gedrückt.) Im Hüllingen wurde Farnenwärtter Wilhelm Sanner von einem Harzen an die Wand gedrückt.

Wittlingen, Kr. Nünningen. (Gemeindewahl.) Die vor dem Krieg geplante Gemeindewahl wurde nun über Bestimmung übergeben.

Aus Baden

Karlsruhe. (Die Schulferien.) Das Amtsblatt des badischen Ministeriums des Kultus und Unterrichts gibt bekannt: Die Sommerferien 1941 dauern vom Montag, 7. Juli (ersten Ferientag) bis Mittwoch, 27. August (letzter Ferientag).

Karlsruhe. (Wenn man sich um die Arbeit drückt.) Die Volksgemeinschaft fordert gebieterisch, daß in der heutigen Zeit, da Deutschland um sein Schicksal ringt, jedermann seine Pflicht erfüllt.

Baden-Baden. (Tödlich abgestürzt.) Von der Bergwacht wurde die Leiche des 17jährigen Schreiners Willi Pfeiffer aus Heroldsau geborgen.

Freiburg. (Vorsicht bei Fliegenklappen!) In Nordrach ist ein drei Wochen altes Kind, in Freiheit ein 2jähriger, nach an Blutvergiftung als Folge von Fliegenstichen gestorben.

Offenburg. (Sicherungsverwahrung.) Die Strafkammer verhandelte gegen einen unverbesserlichen Tagesdieb, dem 42 Jahre alten Hugo Theumer aus Grohlemmingen.

Billingen. (Fünfzehnjähriger vermisst.) Seit zwei Wochen wird der 15 Jahre alte Lehrling E. Holz aus Billingen vermisst.

Freiburg i. Br. (Schwere Bluttat.) In der Nacht zum Pfingstsonntag ereignete sich im Vorort Haslach eine schwere Bluttat.

Schwenningen. (Tod auf den Schienen.) Nach den Erhebungen der Gendarmerie ist der auf dem hiesigen Bahnhof tödlich verunglückte Arbeiter Herbert Ulrich nicht auf den Zug aufgesprungen.

Wie werde ich rasch mit dem Unkraut fertig? Mancher Landwirt gibt sich viel Mühe mit der Ansaat und Düngung seiner Felder; nur mit der Unkrautbekämpfung will es nicht so recht bei ihm klappen.

Missionsfest Am Dreieinigkeitsfest, den 8. Juni 1941 findet in der Stadtkirche in Altensteig wiederum das alljährliche Missionsfest statt.

Amtliche Bekanntmachungen Zuteilung von Eiern im Kreis Freudenstadt Auf den vom 2. Juni bis 29. Juni 1941 gültigen Beschlüssen der Reichsrieseierkarte werden insgesamt 8 Eier für jeden Versorgungsberechtigten ausgegeben.

Irtd: Waschen ohne Waschpulver: Wie ist das möglich, daß Sie diesen total ver schmiederten Monteuranzug ohne Seife und Waschpulver sauber kriegen? Es ist sehr einfach: Abends in heißer I-M-Lauge einweichen.

lich hinterher regnete oder „das Pulver“ nicht reichte, war dieses Mittel mehr oder weniger unwirksam.

Ueber die billigste und wirksamste Art der Unkrautbekämpfung herrscht trotz vielfacher Auffklärung weithin noch Zweifel und Unkenntnis: die Herbeiführung des lebenden Unkrautes mittels der Unkrautegge oder des beweglicheren Unkrauttriegels.

Als letztes Mittel, namentlich gegen überhandnehmenden Getreide- und Ackersees, wendet man neuerdings immer mehr auch Mittel wie „Raphanit“ oder „Germanit“ an.

Gestorben Ebershardt: Marie Keil, geb. Koller, 77 J. Rohrburg: Johannes Haas, Schneider, 78 Jahre Mitteltal: Halden Joh. Georg Morlok, Holzhauser, 63 J.

Ladox Hyazin Nigrin! heißt das Gebot der Stunde! Wir keine Schuhe richtig pflegt, kann sie viel länger tragen. Nigrin - glänzt, konserviert und nachwiderstandsfähig gegen Wasser, Schnee und Kälte.

Heute 20.30 Uhr Singstunde (Männerchor) im Lokal. Kaufe gebrauchte Schreibmaschinen Hans Herte, Berneck Georg Hammer, Maurer Backpapiere Weiß Einwickelpapier Butterbrotpapier Butterbrotbeutel Buchhandlung Lauk Herbbuch-Rühe